



Erfolg mit Qualität

Kursangebot 2025/2026

AUSGABE MÄRZ 2025

LIZENZPARTNER VON

VDA QMC

Verband der Automobilindustrie
Qualitäts-Management-Center

**Mit neuer Energie
durchs Training!**



EINLEITUNG

SEITE 03



AUDITREGELWERKE 6.X

SEITE 05



QM METHODEN

SEITE 14



UNSERE EXPERTEN

SEITE 23

EINLEITUNG	03-04
Vorwort	03
Guidance	04
AUDITREGELWERKE 6.X	05-13
ID 333 Von VDA 6.3:2016 zu VDA 6.3:2023 – Upgrade	05
ID 380 VDA 6.3 Prozessaudit – Das Wichtigste im Überblick	05
ID 381 VDA 6.3 – Prozess-Auditor*in – Qualifizierung	06
ID 382 VDA 6.3 – Prozess-Auditor*in – Prüfung	07
ID 341 VDA 6.3 für zertifizierte Prozess-Auditor*innen	08
ID 386 VDA 6.3 – Zertifizierte*r Prozess-Auditor*in – Verlängerung	09
ID 318 VDA 6.5 – Produkt-Auditor*in – Qualifizierung	10
ID 961 VDA 6.8 – Prozess-Auditor*in – Qualifizierung	11
ID 962 VDA 6.8 – Prozess-Auditor*in – Prüfung	12
ID 966 VDA 6.8 für VDA 6.3 Prozess-Auditor*innen	13
QM METHODEN	14-22
ID 417 Automotive Core Tools – Prozess- und System-Auditor*innen	14
ID 410 VDA 2 – Produktionsprozess und Produktfreigabe (PPF)	15
ID 471 VDA 5 – Mess- und Prüfprozesse. Eignung, Planung, Management	16
ID 442 FMEA nach AIAG-VDA – Grundlagen	17
ID 444 Besondere Merkmale im PEP	17
ID 409 Problemlösung in 8 Disziplinen (8D) mit Elementen des standardisierten Reklamationsprozesses – Grundlagen	18
ID 419 Problemlösung in 8 Disziplinen (8D) mit Elementen des standardisierten Reklamationsprozesses – für Anwender*in	19
ID 503 Product Safety & Conformity Representative (PSCR)	20
ID 510 TISAX Assessment mit VDA ISA	21
ID 632 VDA Schadteilanalyse Feld für Anwender*in	22
UNSERE EXPERTEN	23



Liebe Kund*innen, Teilnehmer*innen und Interessierte,

die letzten Jahre haben uns gezeigt, dass Veränderungen abrupt und ohne Vorwarnung eintreten können. Menschen und Organisationen müssen sich vielfach neu orientieren. Deshalb veranstalten wir maßgeschneiderte und anerkannte Kurse für die Automobil- und Automobilzulieferindustrie. Wir bringen unsere Ausbildung nicht nur in fast alle Bundesländer Österreichs, sondern bieten auch vermehrt virtuelle Ausbildung direkt bei Ihnen, unabhängig davon, wo Sie sich aufhalten, an. Aber auch unser bestehendes Trainingsangebot wird ständig weiterentwickelt und individuell auf Ihre Organisation angepasst. So stellen wir sicher, dass Ihnen genau jenes Wissen vermittelt wird, das Sie für Ihr tägliches Handeln benötigen.

DIE RICHTIGE AUSBILDUNG MACHT DEN UNTERSCHIED

Die ÖQA Zertifizierungs-GmbH wurde im Dezember 2007 als 100%ige Tochterorganisation der ÖQA „Österreichische Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Qualität“ gegründet. Für den Geschäftsbereich Begutachtung (Austria Gütezeichen Dienstleistungen) ist die ÖQA Zertifizierungs-GmbH gemäß ISO/IEC 17065 als Zertifizierungsstelle für Produkte, Prozesse und Dienstleistungen mit der Identifikationsnummer PSID 0934 von Akkreditierung Austria akkreditiert.

Seit Oktober 2017 ist die ÖQA Zertifizierungs-GmbH der einzige Lizenzpartner des VDA QMC (Qualitätsmanagement Center im Verband der Automobilindustrie) in Österreich.

KOMPETENZ IM FOKUS

Bei uns finden Sie das richtige Training für Ihre Bedürfnisse. Unsere Trainer*innen kommen selbst aus der Praxis und verfügen über ein fundiertes Experten-, Branchen- und Normenwissen. Sie profitieren von jahrelanger Erfahrung und erprobtem Wissen. Durch den hohen Praxisbezug und die Berücksichtigung von branchenspezifischen Gegebenheiten können Sie das Erlernete nutzenstiftend direkt in Ihren Arbeitsalltag integrieren.

DANKE FÜR IHR VERTRAUEN!

Wir sind stolz darauf, hunderte Personen, Unternehmen und Organisationen als anerkannter und kompetenter Partner mit unseren Ausbildungen aktiv unterstützen zu dürfen.

Wir hoffen, dass Sie uns – Ihrem kompetenten Partner und Lizenzpartner des VDA QMC – auch heuer wieder Ihr Vertrauen schenken!

Martina Winter, CEO, ÖQA Zertifizierungs-GmbH



GUIDANCE



INHOUSE-TRAININGS

Wenn Sie das Lernen im eigenen Haus im Kreise von Kolleg*innen bevorzugen, können Sie alle öffentlichen Ausbildungsangebote auch als Inhouse-Training buchen.

Alle unsere Kurse können auf Anfrage auch auf Englisch angeboten werden.



TRAININGS ZU SPEZIFISCHEN FACHTHEMEN

Sollten Sie Bedarf an weiteren Seminaren/Kursen aus dem Ausbildungsangebot des VDA QMC haben (<https://vdaqmc.de/aus-und-weiterbildung/>), dann können wir Ihnen diese gerne ebenfalls als Inhouse-Trainings anbieten.



TRAINER*INNEN, PRÜFER*INNEN

Unsere Trainer*innen und Prüfer*innen sind praxiserprobt und kompetent. Alle Trainer*innen und Prüfer*innen durchlaufen das Qualifikationsverfahren des VDA QMC und können Ihnen jenen Wissensstand vermitteln, den Sie für Ihr tägliches Handeln benötigen.



TEILNAHMEBESTÄTIGUNGEN, QUALIFIKATIONSBESCHEINIGUNGEN, ZERTIFIKATE

Nach erfolgreich absolviertem Training erhält der*die Teilnehmende eine Teilnahmebestätigung. Nach bestandener Lernkontrolle wird eine zeitlich unbegrenzte Qualifikationsbestätigung ausgestellt. Erfüllt der*die Teilnehmende die Voraussetzungen (Antragsprüfung durch die ÖQA-Geschäftsstelle) für die „Prüfung zum*zur zertifizierten Prozessauditor*in“, so kann diese*r zur Prüfung antreten. Nach dem Bestehen der Prüfung erhalten die Teilnehmer*innen ein Zertifikat mit registrierter Nummerierung (in digitaler Form).



KONTAKT UND ANMELDUNG

Unsere Mitarbeiter*innen betreuen Sie gerne bezüglich unseres Ausbildungsangebots.

Persönliche Information und Beratung erachten wir als wesentlich. Gerne stehen wir Ihnen telefonisch zur Verfügung. Rufen Sie uns an: Tel. +43 1 53 53 748 – 13.

Ihre Anmeldung können Sie unter oeqa@qualityaustria.com vornehmen.



VERANSTALTUNGSORTE UND HOTELS

Unter www.austriaguetzezeichen.at finden Sie eine Übersicht unserer Veranstaltungsorte sowie eine Empfehlung von Hotels in deren Nähe. Sie erhalten in fast allen Hotels günstigere Nächtigungstarife bei Hinweis auf die entsprechende ÖQA-Veranstaltung.



VERANSTALTUNGSZEITEN

Die Veranstaltungen finden in der Regel von 09:00 bis 17:00 Uhr statt.

Abweichende Veranstaltungszeiten werden gesondert bekannt gegeben.



KURSUNTERLAGEN

Die Skripten bzw. Kursunterlagen erhalten Sie bei Präsenzs Schulungen am ersten Tag bei Beginn der Veranstaltung. Bei Online-Schulungen werden die Kursunterlagen, zeitgerecht vor der Schulung, elektronisch bereitgestellt.



TEILNAHMEGEBÜHREN UND RECHNUNG

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Kosten für das Training, Unterlagen, Pausenerfrischungen und Snacks, Getränke sowie Mittagessen. Die Unterkunft und eventuell anfallende Parkgebühren sind nicht inkludiert. Die Rechnung (pro Training) erhalten Sie ca. 3 bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.



STORNOBEDINGUNGEN

Die Buchung kann bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei storniert werden.

Innerhalb von 14 Tagen vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Stornogebühr 50%.

Bei Krankheit bitten wir die Absage bis spätestens 09:00 Uhr des ersten Veranstaltungstages telefonisch unter +43 1 53 53 784 – 13 oder per E-Mail an oeqa@qualityaustria.com vorzunehmen.



ONLINE-SCHULUNGEN

Wir bringen unsere Trainings vermehrt durch Online-Schulungen direkt zu Ihnen, unabhängig davon, wo Sie sich aufhalten. Sie benötigen dafür ein multimediafähiges Gerät mit Kamera (Computer, Tablet) und einen Internet-Zugang! Informationen finden Sie auf unserer Website direkt beim jeweiligen Kurs.

In dieser Upgrade-Schulung werden die Änderungen zum VDA 6.3 (Auflage 2016) betreffend Aktualisierung des Fragenkataloges, Änderungen in der Bewertung, Änderungen in der Potenzialanalyse und sonstige Anpassungen vermittelt.

INHALTE

- Überarbeitung des Fragenkatalogs
- Berücksichtigung von Softwareaspekten im Fragenkatalog – Schnittstelle zwischen Hardware und Software bei Produkten mit integrierter (embedded) Software
- Anforderungen zu Beschaffungsaktivitäten in P3 und P4
- Hinweise zur Durchführung von Remote-Audits
- Neuordnung der „*-Fragen“
- Änderungen bei der Potenzialanalyse
- Inhaltliche Harmonisierung mit Automotive SPICE und Reifegradabsicherung für Neuteile (VDA RGA)

BEGLEITMATERIAL

VDA-Band 6.3:2023 (nicht im Kurspreis enthalten)

ZIELGRUPPE

Prozess-Auditor*innen VDA 6.3 (2016)

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Abgeschlossene Qualifizierung zum*zur Prozess-Auditor*in VDA 6.3 (2016)

QUALIFIKATIONSBSCHIEINIGUNG

Nach bestandener Lernkontrolle erhalten die Teilnehmer*innen eine Qualifikationsbescheinigung.

SEMINARDAUER

4 Stunden als Online-Schulung.

Das Inhouse-Seminar findet in der Regel von 09:00 bis 13:00 Uhr statt. Abweichende Veranstaltungszeiten können vereinbart werden.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter:

www.austriaguetzezeichen.at/ausbildung



INFORMATION

Seit 01.01.2025 wird diese Schulung nur noch als Inhouse-Schulung oder von VDA QMC als Web-Based-Training zum Selbststudium (ID 384) angeboten. Sie können das Web-Based-Training unter <https://vda-qmc.de/aus-und-weiterbildung/schulungsangebot/> aufrufen.

Der VDA 6.3 ist ein wichtiger Standard im Qualitätsmanagement der Automobilindustrie. Er dient als Leitfaden für Prozessaudits entlang der Lieferkette und unterstützt Unternehmen, die Qualitätätsfähigkeit ihrer Prozesse zu sichern und zu verbessern.

INHALTE

In diesem Training erhalten Sie einen kompakten Überblick über die Inhalte, Ziele und Anwendung des Bandes VDA 6.3. Die folgenden Themen werden behandelt:

- **Einführung Qualitätsmanagement & VDA 6.3:** Überblick über das Qualitätsmanagement in der Automobilindustrie, Bedeutung und Ziele des Prozessauditstandards VDA 6.3.
- **Struktur des Bandes VDA 6.3:** Einblick in die einzelnen Inhalte und Kapitel, mit Fokus auf die Anforderungen und die Umsetzung des Bandes.
- **Anwendungsbereiche:** Beispiele für den Einsatz des Bandes VDA 6.3 entlang der Lieferkette, von der Entwicklung bis zur Serienproduktion, vom Einkauf bis zum After Sales.
- **Erste Einblicke in die Auditdurchführung:** Typische Fragestellungen und Vorgehensweisen bei Prozessaudits.

ZIELE

- Verständnis für die Bedeutung des Bandes VDA 6.3 im Unternehmen entwickeln.
- Grundlegende Kenntnisse über den Aufbau und die Anwendung des VDA 6.3 erlangen.
- Erste praktische Erfahrungen und Einblicke mit Übungen aus der „VDA 6.3:2023 – Prozess-Auditor*in – Qualifizierung“ sammeln.
- Entscheidungshilfen für Führungskräfte und Mitarbeitende, inwiefern der Standard für das eigene Unternehmen oder sie selbst relevant ist.

KONZEPT UND METHODIK

Das Training kombiniert Theorie- und Praxiselemente:

- Vermittlung von Grundlagenwissen durch interaktive Vorträge.
- Praxisnahe Übungen, die typische Fragestellungen aus der „VDA 6.3:2023 – Prozess-Auditor*in – Qualifizierung“ aufgreifen.
- Möglichkeit zur Klärung individueller Fragen in einer moderierten Austauschrunde.

ZIELGRUPPE

- Personen, die ein Grundverständnis für den Band VDA 6.3 aufbauen möchten.
- Personen, die eine VDA 6.3:2023 – Prozess-Auditor*in – Qualifizierung in Betracht ziehen.
- Führungskräfte, die erfahren möchten, inwiefern der Standard für ihr Unternehmen geeignet ist.

Es gibt keine Teilnahmevoraussetzungen.

TEILNAHMEBSCHIEINIGUNG

Zum Abschluss erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

SEMINARDAUER

4 Stunden als Online-Schulung.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter:

www.austriaguetzezeichen.at/ausbildung

Diese Schulung vermittelt Ihnen die Grundlagen für Prozess-Audits nach VDA 6.3 unter Berücksichtigung des prozessorientierten Ansatzes und der kundenspezifischen Anforderungen zur ganzheitlichen Anwendung in der Automobilindustrie.

ZIELE

- Sie kennen die allgemeinen Anforderungen und Grundsätze des VDA 6.3.
- Sie können die Risikoanalyse fachlich korrekt einsetzen und durchführen.
- Sie können den zu Grunde liegenden Fragenkatalog anhand der Prozesselemente (P1–P7) in der Praxis anwenden.
- Sie wissen, wie Sie durch das Prozessaudit entsprechende Risiken identifizieren, Potenziale aufzeigen und eine belastbare Bewertung sicherstellen.
- Sie können auf Basis der Bewertungssystematik ein vergleichbares Ergebnis ermitteln und dieses auch erläutern.
- Sie können Prozess-Audits intern und bei Ihren Lieferanten selbstständig und fachlich korrekt durchführen.

KONZEPT & METHODIK

Theoretische Inhalte, praxisorientierte Übungen und Fallbeispiele wechseln sich ab, um den Transfer des Gelernten in die eigene Arbeitspraxis zu unterstützen. Besonderes Augenmerk liegt auf den Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch.

BEGLEITMATERIAL

VDA-Band 6.3:2023 (im Kurspreis enthalten): Für die aktuelle Ausgabe des VDA 6.3 Prozessaudits wurde ein neues Auswerte- und Dokumentationstool als Web-Applikation entwickelt. Sie können das VDA 6.3 Analysis Tool über den VDA QMC Webshop erwerben: www.webshop.vda.de/qmc

ZIELGRUPPE

- Mitarbeiter*innen aus QM-Bereichen, die Prozessaudits in der eigenen Organisation (intern) durchführen
- Mitarbeiter*innen aus QM-Bereichen, die Prozessaudits in der Lieferkette (extern) durchführen
- Externe Auditor*innen (Einsatz als Dienstleister*in)

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Angestrebte Qualifikation – interne*r Prozessauditor*in:

- Kenntnisse der ISO 19011
- Gute Kenntnisse der Qualitätswerkzeuge und -methoden
- Kenntnis der zutreffenden kundenspezifischen Anforderungen
- Kenntnis der zutreffenden Managementsystem-Anforderungen (z. B. IATF 16949, ISO 9001, VDA 6.1)
- Produkt- und prozessspezifische Kenntnisse in der zu auditierenden Technologie
- Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung, davon mindestens 1 Jahr in qualitätsbezogenen Tätigkeitsbereichen

Angestrebte Qualifikation – Lieferantenauditor*in oder zertifizierte*r Prozessauditor*in:

- Sehr gute Kenntnisse der Qualitätswerkzeuge und -methoden (z. B. SPC, VDA-Band 5/MSA, FMEA, VDA RGA/APQP, VDA-Band 2/PPAP, 8D-Methode)
- Soweit erforderlich, Kenntnisse über die Softwareentwicklungsprozesse und -Methoden
- Auditor*innenqualifikation auf Basis DIN EN ISO 19011 (mind. 3 Tage)
- Kenntnis der zutreffenden kundenspezifischen Anforderungen
- Kenntnis der zutreffenden Managementsystem-Anforderungen (z. B. IATF 16949, ISO 9001, VDA 6.1)
- Produkt- und prozessspezifische Kenntnisse in der zu auditierenden Technologie
- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung, davon mindestens 2 Jahre Berufserfahrung in qualitätsbezogenen Tätigkeitsbereichen

QUALIFIKATIONSBESCHEINIGUNG

Nach bestandener Lernkontrolle (Single-Choice-Test) erhalten die Teilnehmer*innen eine Qualifikationsbescheinigung.

SEMINARDAUER

4 Tage.

Das Seminar beginnt am ersten Tag um 09:00 Uhr und endet am letzten Tag gegen 17:00 Uhr.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

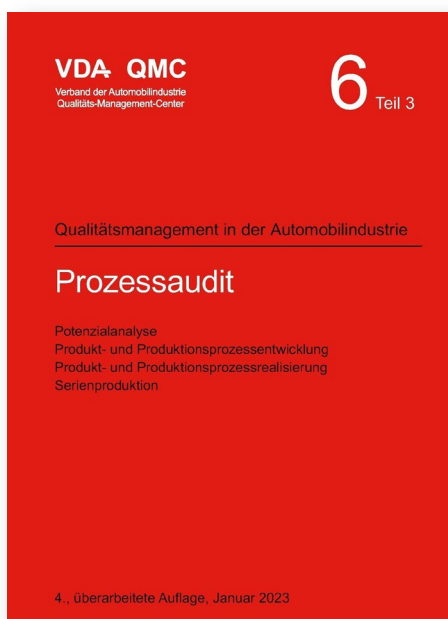
Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter:

www.austriaguetezeichen.at/ausbildung



INFORMATION

Dieses Seminar wird auch als Inhouse-Variante angeboten.



Erfolg mit Qualität

LIZENZPARTNER VON

VDA QMC

Verband der Automobilindustrie
Qualitäts-Management-Center

Durch die Prüfung mit Zertifikatsabschluss können Sie sich Ihre Qualifikation von unabhängiger Seite bestätigen lassen, um die Anforderungen der Kunden oder Lieferanten in Bezug auf die Auditor*innenkompetenz zu erfüllen. Es wird Ihnen bescheinigt, dass Sie als VDA 6.3 Auditor*in in der Lage und berechtigt sind, intern und bei Ihren Lieferanten selbstständig Prozessaudits durchzuführen.



Eine Zulassung zur Prüfung erfolgt erst nach erfolgreicher Antragsprüfung. Das Antragsformular mit den genauen Anforderungen finden Sie auf unserer Internetseite www.austriaguetzezeichen.at/ausbildung.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

FACHLICHE KENNTNISSE

- sehr gute Kenntnisse der gängigen Qualitätswerkzeuge und -methoden
- Kenntnisse der zutreffenden Managementsystem-Anforderungen
- Kenntnisse zu weiteren kundenspezifischen Anforderungen
- Kenntnisse über Software-Entwicklungsprozesse und -methoden
- Auditor*innenqualifikation auf Basis DIN EN ISO 19011 (min. 3 Tage)

BERUFSERFAHRUNG

5 Jahre Vollzeit-Berufserfahrung in einem produzierenden Unternehmen, davon mindestens 2 Jahre in qualitätsbezogenen Tätigkeitsbereichen.*)

*) Ab 3 Jahren Berufserfahrung können betriebliche Ausbildungszeiten berücksichtigt werden. Die Anerkennung von betrieblichen Ausbildungszeiten erfolgt zu 50 % und nur im Falle einer abgeschlossenen dualen Ausbildung bzw. eines dualen Studiums in einem technischen Beruf in produzierenden Unternehmen. Betriebliche Praktika, Werkstudententätigkeiten o. Ä. im Rahmen von akademischen Bachelor- oder Masterstudiengängen können nicht angerechnet werden.



Schulungsnachweis über Fachkenntnisse zu den automobilspezifischen Werkzeugen (Automotive Core Tools)

ID 415 (ab 2022)
ID 417 (ab 2019)

oder

Mindestens zweitägige Schulung der Automobilspezifischen Werkzeuge bei einem anderen Schulungsanbieter (ab 2019) + Bestehen des Automotive Core Tools Online-Quiz¹ **)



4 TAGE: QUALIFIZIERUNG ZUM*ZUR PROZESS-AUDITOR*IN VDA 6.3:2023 (ID 381)

1 TAG: PRÜFUNG ZUM*ZUR ZERTIFIZIERTEN PROZESS-AUDITOR*IN VDA 6.3:2023 (ID 382)



ZERTIFIKAT

**) Bei Nichtbestehen ist der Besuch der Schulung ID 415 oder ID 417 erforderlich.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

- die Qualifikationsbescheinigung (oder Anmeldebestätigung) der „VDA 6.3:2023 – Prozess-Auditor*in – Qualifizierung“
- einen Nachweis über eine insgesamt mindestens dreitägige Auditor*innenqualifikation auf Basis der DIN EN ISO 19011 (z. B. VDA-Auditor*in)
- einen Nachweis über die Fachkenntnisse zu den Automotive Core Tools (ID 415:2022 oder ID 417:2019) oder zweitägige Schulung eines anderen Anbieters (ab 2019) + Automotive Core Tools Quiz vom VDA QMC
- einen Nachweis über mindestens fünf Jahre Vollzeit-Berufserfahrung in produzierenden Unternehmen der Automobilindustrie, davon mindestens zwei Jahre in qualitätsbezogenen Tätigkeitsbereichen (tabellarischer Lebenslauf). Ab drei Jahren Berufserfahrung können betriebliche Ausbildungszeiten berücksichtigt werden.

PRÜFUNGS DURCHFÜHRUNG

Die Prüfung findet in Form einer Auditsimulation statt. Die Bewertung ist auf das Auftreten als Auditor*in im Rahmen der Simulation ausgerichtet. Dabei werden die Auditvorbereitung, das Auditor*innenverhalten während der Simulation sowie die Nachbereitung geteilt.

Die Prüfung besteht aus:

- einer Vorbereitungsphase (25 Minuten)
- einer Auditsimulation (20 Minuten)
- einer Formulierung, Bewertung sowie Begründung von Feststellungen (5 –10 Minuten)
- einem Interview (5 –10 Minuten).

Für die Vorbereitung sind die im Rahmen der besuchten VDA-Schulungen gereichten, schriftlichen Hilfsmittel (inkl. Normenbände) zugelassen und müssen eigenständig zum Prüfungstag mitgebracht werden.

DAUER

1 Tag. Die Prüfung beginnt um 09:00 Uhr.

ZERTIFIKAT

Nach dem Bestehen der Prüfung erhalten die Teilnehmer*innen ein Zertifikat mit registrierter Nummer. Das Zertifikat ist fünf Jahre gültig.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter: www.austriaguetzezeichen.at/ausbildung

Um VDA 6.3-Prozessaudits durchführen zu können, sind umfassende Kompetenzen notwendig. Nach abgeschlossener, erfolgreicher Ausbildung zum* zur Prozess-Auditor*in VDA 6.3 stellt sich die Frage der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Immer wieder ergeben sich bei der Auditdurchführung in der Praxis Situationen, in denen der Umgang mit oder die angemessene Bewertung von Anforderungen Unsicherheiten erzeugt.

Diese Schulung bietet Ihnen die Möglichkeit, derartige Situationen aus dem Audit-Alltag zu diskutieren sowie Angemessenheit und Anwendungen von Anforderungen und Bewertungen zu bestimmen. Sie können Ihre Kompetenz als Prozess-Auditor*in stärken und weiterentwickeln. Sie erhöhen so Ihre Sicherheit bei der Anwendung von Prozessaudits und erhalten Anregungen für die weitere persönliche Entwicklung.

ZIELE

- Sie reflektieren Ihre Auditor*innenkompetenz.
- Sie erfahren, wie andere Teilnehmer*innen typische Herausforderungen bewältigen.
- Sie führen Prozessaudits sicher und kompetent durch.
- Sie erweitern Ihre Auditor*innenkompetenz.

KONZEPT & METHODIK

Die als Workshop konzipierte Schulung setzt auf praxisnahe Anwendung des Prozessaudits als Instrument zur Schwachstellenanalyse in Kombination mit Risikoabschätzungen und als Basis für Verbesserungsmaßnahmen.

Im theoretischen Teil wird schwerpunktmäßig auf die Themen Auditvorbereitung und Auditplanung sowie auf die Bewertung eingegangen. Hierzu wird auch die Anwendung des VDA 6.3 Analysis Tools besprochen.

Im praktischen Teil werden die Auditvorbereitung, Auditplanung, die Durchführung von Prozessaudits mit abschließender Bewertung und die Ergebnisdarstellung (Abschlussgespräch) in Rollenspielen und anhand von vorgegebenen Szenarien trainiert.

ZIELGRUPPE

Zertifizierte Prozess-Auditor*innen VDA 6.3 (2016), die für die Verlängerung ihrer Auditor*innenqualifikation nicht die erforderliche Anzahl an Prozessaudits nachweisen können.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Zertifikat als Prozess-Auditor*in VDA 6.3 (2016)
- Umfassende Kenntnisse des VDA 6.3 Fragenkatalogs und der bewertungsrelevanten Forderungen

TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

Die Teilnehmer*innen erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

SEMINARDAUER

1 Tag.

Das Seminar beginnt um 09:00 Uhr und endet gegen 17:00 Uhr.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter:

www.austriaguetzeichen.at/ausbildung



INFORMATION

Dieses Seminar wird auch als Inhouse-Variante angeboten.



ONLINE SCHULUNG

Dieses Seminar bieten wir auch online an.



qualityaustria Kursprogramm 2025 Vorsprung durch effizienten Wissenstransfer!

Ob digitale Transformation, ESG, Compliance, Kompakt-Trainings oder vertiefende Lehrgänge, Seminare und Kurse in unterschiedlichen Themengebieten: Wir vermitteln Ihnen, worauf es wirklich ankommt. Neben fundiertem Wissen, praxiserprobten Methoden und wirksamen Lösungen erhalten Sie viele Tipps für Ihren persönlichen Karriereweg!

Unabhängig davon, ob Sie sich beruflich verändern, Ihr vorhandenes Wissen vertiefen oder sich zusätzlich spezialisieren möchten – wir haben das richtige Angebot für Sie!

Jetzt informieren!



Laut DIN EN ISO 19011 sind Auditor*innen dazu angehalten, ihre Kompetenz ständig zu verbessern. Hierzu gehört auch die berufliche Weiterbildung, zum Beispiel durch Selbststudium und Schulungen.

ZIELGRUPPE

Zertifizierte Prozess-Auditor*innen VDA 6.3 (2016) mit gültigem VDA-Zertifikat.

VORAUSSETZUNGEN ZUR VERLÄNGERUNG

- Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an der VDA 6.3 – Upgrade-Schulung: von VDA 6.3 (2016) zu VDA 6.3 (2023)

Nachweis der Auditerfahrung:

- Mindestens 5 Audits (mit mindestens 10 Audittagen) als verantwortliche*r Auditor*in im Gültigkeitszeitraum.
- Bei weniger als 5 Prozessaudits (mit weniger als 10 Audittagen) als verantwortliche*r Auditor*in im Gültigkeitszeitraum ist ein Nachweis über die Teilnahme an dem Workshop für zertifizierte Prozess-Auditor*innen VDA 6.3 (ID 341) erforderlich.

Um die Qualifikation betreffend VDA 6.3 (2016) erfolgreich verlängern zu können, muss der entsprechende Antrag mindestens einen Monat vor Ablauf der Gültigkeit oder maximal drei Monate nach Ablauf gestellt werden.

Die Gültigkeit von Zertifikaten ist daher bewusst zeitlich begrenzt. Durch diese Prüfung mit Zertifikatsabschluss können Sie Ihre Fertigkeiten erneut bestätigen lassen und so ein aktuelles und gültiges VDA-Zertifikat nachweisen.

ZERTIFIKAT

Nach dem positivem Entscheid des Antrages wird ein neues Zertifikat mit registrierter Nummer ausgestellt. Das Zertifikat ist 5 Jahre gültig.

Nach 5 Jahren neuer Regelung sind als Nachweis der Auditerfahrung 10 Audits (20 Tage davon mindestens 16 Tage „on site“ und max. 4 Tage „remote“) vorzuweisen!

GEBÜHREN

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter: www.austriaguetzezeichen.at/ausbildung



VERLÄNGERUNG DER QUALIFIKATION ZERTIFIZIERTE*R PROZESS-AUDITOR*IN VDA 6.3:2023

VORAUSSETZUNGEN FÜR EINE VERLÄNGERUNG

ID 333 „Von VDA 6.3:2016 zu VDA 6.3:2023 – Upgrade“ (Live-Online-Training)
oder

ID 384 „Von VDA 6.3:2016 zu VDA 6.3:2023 – Upgrade“ (Web-Based-Training)

Mindestens 5 Prozessaudits (mit insgesamt mindestens 10 Audittagen) als verantwortliche*r Auditor*in im Gültigkeitszeitraum

Weniger als 5 Prozessaudits (mit weniger als 10 Audittagen) als verantwortliche*r Auditor*in im Gültigkeitszeitraum



**1 TAG: VDA 6.3 FÜR ZERTIFIZIERTE
PROZESS-AUDITOR*INNEN (ID 341)**



ZERTIFIKAT (GÜLTIGKEIT 5 JAHRE)

NEUE VORAUSSETZUNG FÜR EINE VERLÄNGERUNG AB 2028!

Für die Verlängerung sind mindestens 10 Prozessaudits mit insgesamt mindestens 20 Audittagen als verantwortliche*r Auditor*in im Gültigkeitszeitraum nachzuweisen.

Bieten die Produkte die Qualität, die von Kunden erwartet wird? Das ist die zentrale Frage bei allen Produktaudits. Sie sind in der Automobilindustrie seit vielen Jahren ein unverzichtbares Werkzeug zur Bewertung und Verbesserung der Produktqualität. Der Standard VDA 6.5 ist eine Anleitung für die Erstellung von Auditprogrammen und Auditplänen sowie zur Auditdurchführung, Berichterstattung und zum Maßnahmenmanagement.

In der eintägigen Schulung lernen Sie, effiziente Auditprogramme zu erstellen, zielgerichtet erforderliche Auditpläne zu erarbeiten, Produktaudits durchzuführen und die Produktqualität mit einer passenden Fehlerklassifizierung zu bewerten. Die dokumentierten Ergebnisse eines Audits sind Basis für die fortlaufende Verbesserung der Produktqualität.

ZIELE

- Sie kennen den Aufbau von Auditprogrammen und können diese fachlich korrekt erstellen.
- Sie können erforderliche Auditpläne zielgerichtet erarbeiten.
- Sie können Produktaudits professionell durchführen.
- Sie bewerten die Produktqualität mit einer passenden Fehlerklassifizierung.
- Sie können die Ergebnisse eines Audits entsprechend dokumentieren.

KONZEPT & METHODIK

Das Training enthält kurze Fachvorträge, Gruppenübungen und Diskussion der Ergebnisse im Plenum. Das Erstellen eines Auditprogramms und eines Auditplans wird an einem konkreten, praktischen Beispiel ausprobiert.

BEGLEITMATERIAL

VDA-Band 6.5

ZIELGRUPPE

Personen, die Produktaudits planen und/oder Produktaudits in Unternehmen durchführen.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Keine

QUALIFIKATIONSBESCHEINIGUNG

Nach bestandener Lernkontrolle (Single-Choice-Test) erhalten Sie eine Qualifikationsbescheinigung.

SEMINARDAUER

1 Tag.

Das Seminar beginnt um 09:00 Uhr und endet gegen 17:00 Uhr.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter:
www.austriaguetezeichen.at/ausbildung



INFORMATION

Dieses Seminar wird auch als Inhouse-Variante angeboten.



Diese Schulung vermittelt die Grundlagen für Prozess-Audits in der Supply Chain nach VDA 6.8 unter Berücksichtigung des prozessorientierten Ansatzes der Risikoanalyse und der kundenspezifischen Anforderungen zur ganzheitlichen Anwendung in der Automobilindustrie. Sie lernen, welche Anforderungen in den Bereichen Projektmanagement, Planung/Realisierung, Lieferantenmanagement, Beschaffungs-, Transport-, Produktions- und Lagerlogistik sowie im Kundenmanagement relevant sind und wie die Anforderungen konkret umgesetzt werden können.

ZIELE

- Sie kennen die allgemeinen Anforderungen und Grundsätze des VDA 6.8.
- Sie können die Risikoanalyse (Turtle) fachlich korrekt einsetzen und durchführen.
- Sie können den zugrundeliegenden Fragenkatalog anhand der Prozesselemente (L1–L7) in der Praxis anwenden.
- Sie wissen, wie Sie durch das Prozessaudit entsprechende Risiken identifizieren, Potenziale aufzeigen und eine belastbare Bewertung sicherstellen.
- Sie können auf Basis der Bewertungssystematik ein vergleichbares Ergebnis ermitteln und dieses auch erläutern.
- Sie können Prozessaudits intern und bei Ihren Lieferanten selbstständig und fachlich korrekt durchführen.

KONZEPT & METHODIK

Theoretische Inhalte, praxisorientierte Übungen und Fallbeispiele wechseln sich ab, um den Transfer des Gelernten in die eigene Arbeitspraxis zu unterstützen. Besonderes Augenmerk liegt auf den Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch.

SEMINARDAUER

4 Tage.

Das Seminar beginnt am ersten Tag um 09:00 Uhr und endet am letzten Tag gegen 17:00 Uhr.

BEGLEITMATERIAL

VDA-Band 6.8 (bei Präsenzs Schulungen in der Gebühr enthalten)

Für die aktuelle Ausgabe des VDA 6.8 Prozessaudits wurde ein neues Auswerte- und Dokumentationstool als Web-Applikation entwickelt. Anwender*innen können das VDA 6.8 Analysis Tool unter www.webshop.vda.de/qmc erwerben.

ZIELGRUPPE

- Mitarbeiter*innen aus Supply Chain/QM-Bereichen, die Prozessaudits in der eigenen Organisation (intern) durchführen.
- Mitarbeiter*innen aus Supply Chain/QM-Bereichen, die Prozessaudits in der Lieferkette (extern) durchführen.
- Externe Auditor*innen (Einsatz als Dienstleister*innen)
- Nutzer*innen und Anwender*innen VDA 6.3 und Global MMOG/LE

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Sehr gute Kenntnisse logistischer Prozesse, Konzepte und den damit verbundenen Risiken (z.B. FMEA, Turtle)
- Gute Kenntnisse der Anwendung logistischer IT-Lösungen (Software, Hardware und Hosting)
- Kenntnisse der Qualitätswerkzeuge und –Methoden (z.B. 8D, 5W, Ishikawa, PDCA)
- Auditor*innenqualifikation auf Basis ISO 19011 (z.B. Gesprächsführung, Konfliktmanagement, Audittechnik, Auditdokumente)
- Kenntnisse der zutreffenden Managementsystem-Anforderungen (ISO 9001, VDA 6.2)
- Kenntnisse der relevanten kundenspezifischen Anforderungen

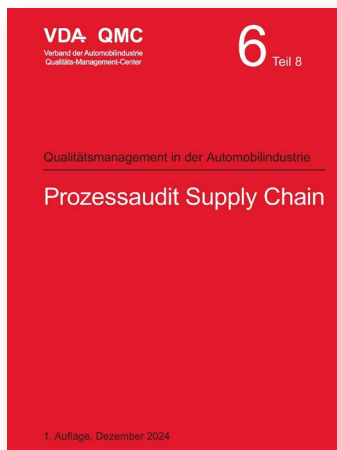
QUALIFIKATIONSBSCHHEINIGUNG

Nach bestandener Lernkontrolle (Single-Choice-Test) erhalten Sie eine Qualifikationsbescheinigung.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter:

www.austriaguetzeichen.at/ausbildung



Erfolg mit Qualität

LIZENZPARTNER VON

VDA QMC

Verband der Automobilindustrie
Qualitäts-Management-Center

Durch die Prüfung mit Zertifikatsabschluss können Sie sich Ihre Qualifikation von unabhängiger Seite bestätigen lassen, um die Anforderungen der Kunden oder Lieferanten in Bezug auf die Auditor*innenkompetenz zu erfüllen.

Es wird Ihnen bescheinigt, dass Sie als VDA 6.8 Auditor*in in der Lage und berechtigt sind, intern und bei Ihren Lieferanten selbstständig Prozessaudits durchzuführen.



Eine Zulassung zur Prüfung erfolgt erst nach erfolgreicher Antragsprüfung. Das Antragsformular mit den genauen Anforderungen finden Sie auf unserer Internetseite www.austriaguetzeichen.at/ausbildung.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

FACHLICHE KENNTNISSE

- Qualifikationsbescheinigung der VDA 6.8 – Prozess-Auditor*in – Qualifizierung oder
- Qualifikationsbescheinigung der VDA 6.3:2023 – Prozess-Auditor*in – Qualifizierung sowie Teilnahmebescheinigung der Schulung „VDA 6.8 für VDA 6.3 Prozess-Auditoren*innen“
- Nachweis über eine insgesamt mindestens dreitägige Auditor*innenqualifikation auf Basis der DIN EN ISO 19011 (z. B. VDA-Auditor*in)

BERUFSERFAHRUNG

Mindestens fünf Jahre Berufserfahrung in einem Industriebetrieb, davon mindestens zwei Jahre in logistikbezogenen Tätigkeitsbereichen (siehe Kapitel 3.2, bevorzugt analog den Prozesselementen L1-L7). Die Anerkennung von betrieblichen Ausbildungszeiten im Rahmen einer abgeschlossenen dualen Ausbildung wie z.B. Fachkraft für Lagerlogistik bzw. Fortbildung wie z.B. Geprüfte*r Logistikmeister*in erfolgt zu 50%. Die Anerkennung eines Studiums im Bereich Logistik/Supply Chain erfolgt zu 25%.



4 TAGE: QUALIFIZIERUNG ZUM*ZUR PROZESS-AUDITOR*IN VDA 6.8 (ID 961)

1 TAG: PRÜFUNG ZUM*ZUR ZERTIFIZIERTEN PROZESS-AUDITOR*IN VDA 6.8 (ID 692)



ZERTIFIKAT

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

- Qualifikationsbescheinigung der VDA 6.8 – Prozess-Auditor*in – Qualifizierung oder
- Qualifikationsbescheinigung der VDA 6.3:2023 – Prozess-Auditor*in – Qualifizierung sowie Teilnahmebescheinigung der Schulung „VDA 6.8 für VDA 6.3 Prozess-Auditoren*innen“
- einen Nachweis über eine insgesamt mindestens dreitägige Auditor*innenqualifikation auf Basis der DIN EN ISO 19011 (z. B. VDA-Auditor*in)

PRÜFUNGS DURCHFÜHRUNG

Die Prüfung findet in Form einer Auditsimulation statt. Die Bewertung ist auf das Auftreten als Auditor*in im Rahmen der Simulation ausgerichtet. Dabei werden die Auditvorbereitung, das Auditor*innenverhalten während der Simulation sowie die Nachbereitung beurteilt.

DAUER

1 Tag. Die Prüfung beginnt um 09:00 Uhr.

Die Prüfung besteht aus:

- einer Vorbereitungsphase (25 Minuten)
- einer Auditsimulation (20 Minuten)
- einer Formulierung, Bewertung sowie Begründung von Feststellungen (5-10 Minuten)
- einem Interview (5-10 Minuten).

ZERTIFIKAT

Nach dem Bestehen der Prüfung erhalten die Teilnehmer*innen ein Zertifikat mit registrierter Nummer. Das Zertifikat ist fünf Jahre gültig.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter: www.austriaguetzeichen.at/ausbildung

Diese Schulung vermittelt Ihnen die Grundlagen für Prozess-Audits in der Supply Chain nach VDA 6.8 unter Berücksichtigung des prozess-orientierten Ansatzes und der Risikoanalyse in der Automobilindustrie.

Sie lernen, welche Anforderungen für die Bereiche Projektmanagement, Planung/Realisierung, Lieferantenmanagement, Beschaffungs-, Transport-, Produktions- und Lagerlogistik sowie im Kundenmanagement relevant sind und wie diese konkret umgesetzt werden können.

HINWEIS

Um Prozess-Audits nach VDA 6.8 durchführen zu dürfen, ist nach der Teilnahme an dieser Schulung die VDA 6.8 – Prozess-Auditor*in – Prüfung abzulegen.

ZIELE

- Sie kennen die allgemeinen Anforderungen und Grundsätze des VDA 6.8.
- Sie können den zugrundeliegenden Fragenkatalog anhand der Prozesselemente (L1-L7) in der Praxis anwenden.

KONZEPT & METHODIK

In der Schulung wechseln sich ausgewählte theoretische Inhalte und praxisorientierte Übungen ab.

BEGLEITMATERIAL

Der Band VDA 6.8 sollte zur Schulung vorliegen und kann über den VDA QMC Webshop kostenpflichtig bestellt werden:
www.webshop.vda.de/qmc

ZIELGRUPPE

- VDA 6.3 Prozess-Auditoren*innen, die bereits Berufserfahrung in der Logistik besitzen und zukünftig auch Audits nach VDA 6.8 durchführen möchten.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Qualifikationsbescheinigung oder Zertifikat VDA 6.3:2023
- Mindestens fünf Jahre Berufserfahrung in einem Industriebetrieb, davon mindestens zwei Jahre in logistikbezogenen Tätigkeitsbereichen (siehe Band VDA 6.8, Kapitel 3.2, bevorzugt analog den Prozesselementen L1-L7).

TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

Zum Abschluss erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung, die Sie berechtigt, sich zur Prüfung VDA 6.8 Prozess-Auditor*in (ID 962) anzumelden.

SEMINARDAUER

1 Tag.

Das Seminar beginnt um 09:00 Uhr und endet gegen 17:00 Uhr.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Diese Schulung wird derzeit nur als Inhouse-Schulung angeboten. Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.



INFORMATION

Dieses Seminar wird als Inhouse-Variante angeboten.



Um eine hohe Ausgangsqualität der Auditaktivitäten in den Unternehmen und der gesamten Lieferkette zu gewährleisten, bedarf es einer entsprechenden Kompetenz im Einsatz der jeweiligen Methoden. Dabei ist die effiziente Herangehensweise während der Audits ein wichtiger Erfolgsfaktor. In dieser Schulung haben Sie die Möglichkeit, Ihre Kompetenzen in der Durchführung typischer Auditsituationen entlang der Automotive Core Tools auszubauen.

ZIELE

- Sie kennen die einzelnen Core Tools, die für die deutsche Automobilindustrie ausschlaggebend sind (RGA/APQP, VDA 2/PPAP, FMEA, VDA 5/MSA, Cmk/Ppk/CpK/SPC und 8D) und können diese entsprechend einsetzen.
- Sie bewältigen typische Auditsituationen im Kontext der Qualitätsmethoden effizient und fachlich korrekt.
- Sie wissen, wie Sie entsprechend an Auditsituationen herangehen.
- Sie können die Anwendung der jeweiligen Methoden fachlich korrekt bewerten.
- Sie können typische Situationen fallspezifisch korrekt bewerten.

KONZEPT & METHODIK

Sie erhalten für Ihr Selbststudium ein Literaturverzeichnis, um sich im Vorfeld das nötige Basiswissen zu den Automotive Core Tools anzueignen.

In der Schulung steht die praktische Anwendung im Vordergrund. Es wechseln sich fachlicher Input zu den einzelnen Core Tools mit Arbeitsaufgaben, Einzelübungen sowie Gruppenarbeiten zu typischen Beispielen ab.

ZIELGRUPPE

- Angehende VDA 6.3 Prozess-Auditoren*innen
- Angehende IATF-System-Auditor*innen
- VDA 6.3 Prozess-Auditor*innen, die eine Verlängerung beantragen möchten

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Fachkenntnisse der Automotive Core Tools sind von Vorteil.

QUALIFIKATIONSBSCHIEINIGUNG

Nach Bestehen der Lernkontrolle (Single-Choice-Test) erhalten Sie eine Qualifikationsbescheinigung.

SEMINARDAUER

2 Tage.

Das Seminar beginnt am ersten Tag um 09:00 Uhr und endet am letzten Tag gegen 17:00 Uhr.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter:

www.austriaguetezeichen.at/ausbildung



INFORMATION

Dieses Seminar wird auch als Inhouse-Variante angeboten.



ONLINE SCHULUNG

Dieses Seminar bieten wir auch online an.



Der VDA-Band 2 „Sicherung der Qualität von Lieferungen“ beschreibt das Verfahren zur Produktionsprozess- und Produktfreigabe. Hierdurch wird die Qualitätsfähigkeit von Prozessen unter Serienbedingungen und die Konformität von Produkten anhand von Dokumenten, Aufzeichnungen und Mustern nachgewiesen. In dieser Schulung lernen Sie den VDA-Standard kennen und anwenden.

ZIELE

- Sie kennen den Ablauf für die Freigabe von Produkten und deren zugehörige Produktionsprozesse im Rahmen der Organisationsverantwortung.
- Sie können das PPF-Verfahren planen und abstimmen sowie in den Produktentstehungsprozess einordnen.
- Sie kennen die Auslöser für ein PPF-Verfahren sowie die Nachweise für die interne und externe Freigabe.
- Sie können den PPF-Standard fachlich korrekt anwenden.
- Sie können das PPF-Verfahren für Software als Produkt und/oder als Teil des Produktes anwenden.

KONZEPT & METHODIK

Blended-Learning-Design:

- Vorfeld: Online-Quiz zur Ermittlung der jeweiligen Erfahrung.
- Präsenzschiulung mit integrierten Einzelaufgaben und Gruppenarbeiten.
- Acht Wochen nach Präsenztermin: Abschluss-Webinar zum Erfahrungsaustausch und zur Klärung offener Fragen.

ZIELGRUPPE

Personen mit Bezug zu Produktionsprozess- und Produktfreigaben aus Qualität, Einkauf, Entwicklung, Logistik oder Produktion. Interessierte Mitarbeiter*innen.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse über Qualitätsmanagementsysteme und Produktentstehungsprozesse. Empfehlenswert sind Kenntnisse der Anforderungen der IATF 16949 sowie Fachwissen zu Inhalten weiterer VDA-Bände, insbesondere zum VDA-Band Reifegradabsicherung für Neuteile.

QUALIFIKATIONSBESCHEINIGUNG

Nach bestandener Lernkontrolle (Single-Choice-Test) erhalten Sie eine Qualifikationsbescheinigung.

SEMINARDAUER

2 Tage zzgl. 90 Minuten Webinar.

Das Seminar beginnt um 09:00 Uhr und endet gegen 17:00 Uhr.



INFORMATION

Dieses Seminar wird auch als Inhouse-Variante angeboten.



Verschiedene Normen und Richtlinien enthalten Anforderungen zur Bestimmung und Berücksichtigung der Unsicherheiten von Mess- und Prüfprozessen. Unternehmen werden diesbezüglich insbesondere beim Aufbau und der Zertifizierung ihres Qualitätsmanagementsystems mit vielfältigen Fragestellungen konfrontiert.

In der Schulung wird erläutert, wie Sie die Eignung von Mess- und Prüfprozessen feststellen und wie Prüfprozesse geplant und durchgeführt werden. Dabei wird die Produktentwicklung in den Prüfprozess einbezogen. Es wird eine Durchgängigkeit zwischen den angrenzenden Prozessen Prüfmittelmanagement, Prüfplanung und Prüfprozessmanagement (inkl. der definierten Rollen) hergestellt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der risikogerechten Absicherung von Mess- und Prüfprozessen. Diese zweitägige Schulung beinhaltet alle Themen rund um Messsystem, Messprozess und Prüfprozess.

ZIELE

- Sie können die im VDA-Band 5 genannten Methoden in Ihrem praktischen Umfeld nutzen.
- Sie können Risiken bei Mess- und Prüfprozessen gerecht absichern.
- Sie wissen, wie Sie die Kriterien zur Beschaffung Ihrer Mess- und Prüfmittel auswählen.
- Sie können die Einflussgrößen auf die Prüfprozesseignung erkennen und berechnen.
- Sie können Messsystem- und Messprozesseignung nachweisen und wissen, wie erweiterte Messunsicherheiten an den Spezifikationsgrenzen berücksichtigt werden.
- Sie können mit nicht geeigneten Mess- und Prüfprozessen umgehen.
- Sie können attributive Prüfprozesse hinsichtlich Ihrer Eignung bewerten.

KONZEPT & METHODIK

Die Schulung enthält kompakte Fachvorträge, intensive Gruppenarbeiten und Feedback durch erfahrene Trainer*innen. Besonderes Augenmerk liegt auf dem Ausprobieren und Üben der konkreten Tätigkeiten im Prüfprozessmanagement anhand von praktischen Beispielen.

BEGLEITMATERIAL

VDA-Band 5

ZIELGRUPPE

Die Schulung richtet sich an:

- Mitarbeiter*innen, die Mess- und Prüfprozesse planen, Prüfmittel beschaffen, kalibrieren oder betreiben und anwenden.
- Mitarbeiter*innen, die mit Produktdesign und Toleranzfestlegung beschäftigt sind.
- Mitarbeiter*innen aus Unternehmen, die Messmittel und Vorrichtungen herstellen.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- 1-3 Jahre Berufserfahrung in der Messtechnik und/oder im Prüfmittelmanagement – oder vergleichbare Berufserfahrung
- Grundkenntnisse in Statistik (z. B. Gauß, Normalverteilung, Anova, etc.)
- Grundkenntnisse in VDA 5, 2. Auflage 2011

QUALIFIKATIONSBSCHIEINIGUNG

Nach Bestehen der Lernkontrolle (Single-Choice-Test) erhalten Sie eine Qualifikationsbescheinigung.

SEMINARDAUER

2 Tage.

Das Seminar beginnt am ersten Tag um 09:00 Uhr und endet am letzten Tag gegen 17:00 Uhr.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter:
www.austriaguetezeichen.at/ausbildung



**Sicher,
dass das
passt?**

Mess- und Prüfprozesse
Eignung, Planung und
Management

VDA QMC
Verband der Automobilindustrie
Qualitäts-Management-Center



ONLINE SCHULUNG

Dieses Seminar bieten wir auch online an.



INFORMATION

Dieses Seminar wird auch als In-house-Variante angeboten.

Die Grundlagenschulung führt Sie in den FMEA-Standard ein, wie er im Juni 2019 vom VDA QMC und der AIAG gemeinsam veröffentlicht wurde. Er dient zur Fehlervermeidung und Erhöhung der technischen Sicherheit. In der Schulung erwerben Sie das Hintergrundwissen und die wesentlichen Kompetenzen für einen zukünftigen Einsatz.

ZIELE

- Sie kennen den Aufbau und das Ziel der FMEA.
- Sie wenden die 7 Schritte fachlich korrekt an.
- Sie kennen Herausforderungen im Einsatz und wissen, wie Sie darauf reagieren.

KONZEPT & METHODIK

Blended-Learning-Design:

- Vorfeld: Online-Quiz zur Ermittlung der jeweiligen Erfahrung
- Präsenzsulung mit integrierten Einzelaufgaben und Gruppenarbeiten
- Acht Wochen nach Präsenztermin: Abschluss-Webinar zum Erfahrungsaustausch und zur Klärung offener Fragen

BEGLEITMATERIAL

AIAG & VDA FMEA-Handbuch

ZIELGRUPPE

Einsteiger*innen und Anwender*innen der Methode aus Produkt- und Prozessentwicklung, Versuch, Logistik, Fertigung, Prüfplanung, Instandhaltung und Qualität.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Keine

QUALIFIKATIONSBSCHHEINIGUNG

Nach Bestehen der Lernkontrolle (Single-Choice-Test) erhalten Sie eine Qualifikationsbescheinigung.

SEMINARDAUER

2 Tage zzgl. 90 Minuten Webinar.

Das Seminar beginnt am ersten Tag um 09:00 Uhr und endet am letzten Tag gegen 17:00 Uhr.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter:

www.austriaguetezeichen.at/ausbildung



INFORMATION

Dieses Seminar wird auch als Inhouse-Variante angeboten.

Als Besondere Merkmale werden Produkt- und/oder Prozessmerkmale bezeichnet, die Auswirkungen auf die Funktionssicherheit (Betriebs- und Gebrauchssicherheit), die Einhaltung behördlicher Vorschriften, die Funktion, die Leistung, die Passform, das Erscheinungsbild oder die weitere Verarbeitung des Produktes haben können. Besondere Merkmale sind eine Pflichtaufgabe für Unternehmen in der Automobilindustrie, die sich u. a. aus der IATF 16949 ergibt. Der VDA-Band Prozessbeschreibung Besondere Merkmale erläutert die dafür empfohlene Vorgehensweise. Im Seminar wird die Motivation sowie die sinnhafte Ermittlung, Festlegung, Verfolgung und Dokumentation von Besonderen Merkmalen näher beleuchtet.

ZIELE

- Sie kennen die theoretischen Grundlagen Besonderer Merkmale.
- Sie können relevante Begriffe und ihre Bedeutung im Kontext von Besonderen Merkmalen erläutern.
- Sie kennen die VDA-konforme Vorgehensweise.
- Sie verstehen den Nutzen und die Gestaltungsmöglichkeiten von Besonderen Merkmalen.

KONZEPT & METHODIK

Virtueller Fachvortrag zur Vermittlung der Inhalte. Zudem wird die Gelegenheit gegeben, Fragen zu klären und mögliche Umsetzungsstrategien zu diskutieren.

ZIELGRUPPE

Projektleiter*innen, Projektmitarbeiter*innen, Führungskräfte, Auditor*innen und interdisziplinär arbeitende Mitarbeiter*innen in Entwicklung, Versuch, Planung, Fertigung und Qualitätsmanagement sowie Mitarbeiter*innen, die bei der Definition und der Nachweisführung bzgl. besonderer Merkmale mitwirken.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Keine

TEILNAHMEBSCHHEINIGUNG

Nach Abschluss erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

SEMINARDAUER

3 Stunden.

Das Seminar beginnt um 09:00 Uhr und endet gegen 12:00 Uhr.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter:

www.austriaguetezeichen.at/ausbildung



INFORMATION

Dieses Seminar wird auch als Inhouse-Variante angeboten.

Diese Schulung fokussiert sich auf die Grundlagen der Problemlösung in 8 Disziplinen. Sie erfahren, wie Sie bei einem Problem (z. B. Kundenreklamation) systematisch vorgehen (Problembeschreibung und -lösung), wie der Problemlösungsprozess abläuft und was ein 8D-Report beinhaltet. Ebenfalls wird auf den VDA-Band Standardisierter Reklamationsprozess und dessen Zusammenhang zum Problemlösungsprozess eingegangen sowie der Mehrwert einer offenen Fehlerkultur im Unternehmen thematisiert.

ZIELE

- Sie kennen die Methode, den Prozess und den Bericht der 8 Disziplinen.
- Sie können die einzelnen Schritte der 8D-Methode beschreiben.
- Sie sind mit weiteren Methoden zur Problemlösung vertraut.
- Sie sind in der Lage zwischen technischer und systemischer Ursache zu unterscheiden.
- Sie kennen die Bewertungskriterien.
- Sie können Chancen und Risiken sowie Rollen und Verantwortung beschreiben.
- Sie kennen die Elemente des standardisierten Reklamationsprozesses.
- Sie kennen die Bedeutung von Fehlerkultur und Führung.

KONZEPT & METHODIK

Fachvortrag und Gruppenarbeiten wechseln sich ab. Die Gruppenarbeiten unterstützen den Transfer des Gelernten in die eigene Arbeitspraxis. Besonderes Augenmerk liegt auf den Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch.

BEGLEITMATERIAL

VDA-Band 8D – Problemlösung in 8 Disziplinen, VDA-Band Standardisierter Reklamationsprozess

ZIELGRUPPE

Die Schulung richtet sich an:

- Mitarbeiter*innen aus Vertrieb, Entwicklung, Kundendienst und Reklamationsbearbeitung, Produktion, Einkauf, Logistik sowie

interner und externer Qualitätssicherung, die im Problemlösungsprozess mitarbeiten oder eingebunden sind.

- Führungskräfte, die einen Überblick und die Zusammenhänge in der Problemlösung in 8 Disziplinen erhalten wollen, um mit diesem Fachwissen ihre Organisation zu stärken.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Erste Erfahrungen mit der Problembearbeitung in der eigenen Organisation.

TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

Die Teilnehmer*innen erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

SEMINARDAUER

1 Tag.

Das Seminar beginnt um 09:00 Uhr und endet gegen 17:00 Uhr.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter:

www.austriaguetezeichen.at/ausbildung



INFORMATION

Dieses Seminar wird auch als Inhouse-Variante angeboten.

STARTEN SIE DURCH MIT QUALITÄT.

DAS **AUSTRIA GÜTEZEICHEN** STEHT FÜR:

- heimische Produkte und Dienstleistungen mit höchster Qualität
- Qualität, die über den gesetzlichen Anforderungen liegt
- laufende Überprüfung durch unabhängige, staatlich autorisierte Prüfstellen
- Ehrlichkeit, Transparenz und Sicherheit – erkennbar auf einen Blick
- Förderung der österreichischen Wirtschaft

#wirliebenqualität



WO QUALITÄT DRAUFSTEHT, IST AUCH QUALITÄT DRIN!

oeqa@qualityaustria.com | austriaguetezeichen.at

In dieser Schulung wird der umfangreiche Einsatz der Problemlösung in 8 Disziplinen mit den mitgeltenden, unterstützenden Qualitätswerkzeugen vermittelt. Sie erwerben die Kompetenzen, die Sie benötigen, um die spezifischen Werkzeuge der Problemlösung nachhaltig einzusetzen und Problemlösungsteams erfolgreich zu führen. Im Rahmen dieser Schulung wird darüber hinaus auf den VDA-Band Standardisierter Reklamationsprozess, dessen Zusammenhänge und Schnittstellen zum Problemlösungsprozess eingegangen. Die Aspekte Bewertung und Reifegrad, Rollen, Verantwortung und Teamdynamik sowie Fehlerkultur, Motivation und Führung sind ebenfalls Bestandteil der Schulung.

ZIELE

- Sie sind vertraut mit den Entscheidungskriterien für die Anwendung von 8D.
- Sie kennen den Zusammenhang zwischen Symptom und technischen Grundursachen und wissen, wie Sie Grundursachen systematisch ermitteln.
- Sie sind in der Lage, Werkzeuge und Techniken (Ist/Ist nicht, Ishikawa, 5-Why) und die 8 Disziplinen nachhaltig einzusetzen.
- Sie wissen, wie Problemlösungsteams erfolgreich geführt werden können.
- Sie sind mit der Auswahl und Wirksamkeit von Abstellmaßnahmen sowie präventiver Maßnahmen (Abgrenzung zu Lessons Learned) vertraut.
- Sie kennen die Elemente des standardisierten Reklamationsprozesses und können diese Elemente den 8 Disziplinen zuordnen.
- Sie können zwischen den Anforderungen des Problemlösungsprozesses und des Reklamationsprozesses unterscheiden.
- Sie sind in der Lage, einen 8D-Report fachlich korrekt zu erstellen.

KONZEPT & METHODIK

Fachvortrag und Gruppenarbeiten wechseln sich ab. Die Gruppenarbeiten fördern den Transfer des Gelernten in die eigene Arbeitspraxis. Besonderes Augenmerk liegt auf dem Erfahrungsaustausch.

BEGLEITMATERIAL

VDA-Band 8D – Problemlösung in 8 Disziplinen, VDA-Band Standardisierter Reklamationsprozess

ZIELGRUPPE

Die Schulung richtet sich an:

- Mitarbeiter*innen, die als Problemlösungsexpert*innen (z. B. 8D Teamleiter*innen, 8D Methodenexpert*innen oder 8D-Moderator*innen) eingesetzt werden.
- Mitarbeiter*innen, die im Reklamationsmanagement agieren.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Erste Erfahrungen in der Problemlösung
- Grundkenntnisse in der Anwendung von Qualitätsmethoden
- Generelles Verständnis der Kunden-Lieferanten-Beziehung

QUALIFIKATIONSBESCHEINIGUNG

Nach bestandener Lernkontrolle (Single-Choice-Test) erhalten Sie eine Qualifikationsbescheinigung.

SEMINARDAUER

2 Tage.

Das Seminar beginnt um 09:00 und endet gegen 17:00 Uhr.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter:

www.austriaguetzezeichen.at/ausbildung



INFORMATION

Dieses Seminar wird auch als Inhouse-Variante angeboten.

Unsere VDA Kurse
bieten wir auch
ONLINE für Sie an!

OQA
Erfolg mit Qualität
LIZENZPARTNER VON
VDA QMC
Verband der Automobilindustrie
Qualitäts-Management-Center



Jedes Unternehmen in der automobilen Lieferkette ist verpflichtet, die Sicherheit und Konformität seiner Produkte zu gewährleisten. Dazu zählen die Einhaltung gesetzlicher Regelungen der jeweiligen Länder sowie die Erfüllung der Sicherheitserwartungen der Allgemeinheit. Hier setzt die Aufgabe des*der Product Safety & Conformity Representative an.

Die Veranstaltung befähigt Sie als angehende*r oder bestehende*r PSCR Ihren Arbeitsalltag professioneller und zielführender zu bewältigen. In der Schulung werden die zentralen Themenkomplexe der Produktintegrität sowie der Software Updates Over-the-Air erarbeitet und Ihre Kompetenz ausgebaut.

ZIELE

- Sie können Bedeutung und Aufgaben des*der PSCR inkl. OTA beschreiben.
- Sie können Ihre Verantwortung in der gesamten Lieferkette von der Entwicklung über die Herstellung und Nutzung bis zum Ende des bestimmungsgemäßen Gebrauches angeben.
- Sie wissen, wie die Produktintegrität im Unternehmen organisiert ist und kennen den Stellenwert im Produktlebenszyklus.
- Sie wissen, was bei Produktabweichungen zu tun ist.
- Sie setzen die entsprechenden Werkzeuge und Methoden fachlich kompetent ein.
- Sie wissen, welche Fahrzeuge potenziell betroffen und OTA-fähig sind.
- Sie kennen die Ursachen für nicht erfolgtes OTA-Update.
- Sie können behördliche Relevanz bei Ablehnung des Updates beurteilen.
- Sie bewältigen Ihre Aufgabe als PSCR professionell und zielführend.

KONZEPT & METHODIK

Fachvortrag und Gruppenarbeiten wechseln sich ab. Die Gruppenarbeiten unterstützen den Transfer des Gelernten in die eigene Arbeitspraxis. Besonderes Augenmerk liegt auf den Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch.

BEGLEITMATERIAL

VDA-Band Produktintegrität (inkl. OTA)

ZIELGRUPPE

Die Schulung richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeiter*in-

nen in der Automobilindustrie, die als Produktsicherheitsbeauftragte eingesetzt werden sollen oder bereits eingesetzt sind.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Technische bzw. betriebswirtschaftliche Ausbildung
- Erfahrung im Qualitätsmanagement in der Automobilindustrie, insbesondere in der Reklamations- und Regressabwicklung
- Ausbildung und Erfahrung in der Bewertung technischer Produkt- und Prozessrisiken (z. B. FMEA-Moderator*in, VDA 6.3 Prozess-Auditor*in, Entwickler*in)
- Kenntnisse über den Produkteinsatz der im Unternehmen hergestellten Produkte sowie den Stand der Technik
- Kenntnisse über die Anforderungen aus relevanten Gesetzen und Kundenanforderungen.

QUALIFIKATIONSBSCHIEINIGUNG

Nach Bestehen der Lernkontrolle (Single-Choice-Test) erhalten Sie eine Qualifikationsbescheinigung.

SEMINARDAUER

2 Tage.

Das Seminar beginnt am ersten Tag um 09:00 Uhr und endet am letzten Tag gegen 17:00 Uhr.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter:

www.austriaguetzeichen.at/ausbildung



ONLINE SCHULUNG

Dieses Seminar bieten wir auch online an.

Wir bringen unsere Trainings vermehrt durch Online-Schulungen direkt zu Ihnen, unabhängig davon, wo Sie sich aufhalten. Sie benötigen dafür ein multimedialfähiges Gerät mit Kamera (Computer, Tablet) und einen Internet-Zugang! Informationen finden Sie auf unserer Website direkt beim jeweiligen Kurs.



INFORMATION

Dieses Seminar wird auch als Inhouse-Variante angeboten.

Der Schutz von Geschäftsprozessen und Informationen, auch unter schwierigen Randbedingungen, ist eine zentrale Aufgabe der Unternehmensführung. Hierzu wurde unter dem Dach des VDA das TISAX-Modell (Trusted Information Security Assessment Exchange) entwickelt. TISAX dient einer unternehmensübergreifenden Anerkennung der Informationssicherheit und schafft hierfür einen gemeinsamen Prüf- und Austauschstandard. Als Grundlage dient das VDA Information Security Assessment (VDA ISA), ein Fragenkatalog, der zur Selbstbewertung genutzt werden kann, aber auch zur Ausstellung der TISAX Label von den Prüfdienstleister*innen als Basis dient.

In der zweitägigen Schulung lernen Sie an einigen zentralen VDA ISA-Anforderungen beispielhaft, wie Sie im eigenen Unternehmen Maßnahmen für ein erfolgreiches TISAX-Assessment umsetzen können. Sie erhalten außerdem einen Überblick über Struktur und Inhalte des Anforderungskatalogs.

ZIELE

- Sie lernen Entscheidungsgrundlagen zu bilden und eine TISAX Roadmap zur Umsetzung im Unternehmen zu entwickeln.
- Sie kennen die notwendigen Abläufe und Maßnahmen für ein erfolgreiches TISAX-Assessment.
- Sie kennen unterschiedliche Werkzeuge, um entsprechende Maßnahmen im eigenen Unternehmen erfolgreich umzusetzen.
- Sie können an praktischen Beispielen die VDA ISA Anforderungen umsetzen.

KONZEPT & METHODIK

In der Schulung wechseln sich Fachvortrag und Gruppenarbeiten ab. Sie probieren an Beispielen praktisch aus, was die Umsetzung von VDA ISA-Anforderungen konkret bedeutet und worauf zu achten ist.

BEGLEITMATERIAL

VDA ISA 5.0

ZIELGRUPPE

Personen, die eine Selbstbewertung der Informationssicherheit Ihres Unternehmens nach VDA ISA vornehmen möchten, die ein TISAX-Audit vorbereiten oder sich ganz allgemein hinsichtlich der automobilspezifischen Standards und systematischer Methoden im Bereich der Informationssicherheit weiterentwickeln möchten.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Grundkenntnisse über risiko- und prozessorientierte Managementsysteme (ISO 9001 oder IATF 16949) sind von Vorteil.

TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

Die Teilnehmer*innen erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

SEMINARDAUER

2 Tage.

Das Seminar beginnt am ersten Tag um 09:00 Uhr und endet am letzten Tag gegen 17:00 Uhr.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter:

www.austriaguetzezeichen.at/ausbildung



INFORMATION

Dieses Seminar wird auch als Inhouse-Variante angeboten.



ONLINE SCHULUNG

Dieses Seminar bieten wir auch online an.



Trotz hoher Anstrengungen in den Entwicklungs- und Produktionsprozessen zur Übergabe von reifen, robusten und fehlerfreien Produkten an den Kunden können während der Nutzungsphase im Feld Abweichungen vom erwarteten Zustand auftreten. Je nach Beanstandung werden die potenziell fehlerhaften Bauteile oder Fahrzeugkomponenten getauscht und können vom Hersteller (OEM) oder Lieferanten über den OEM zur Analyse angefordert werden. Der VDA-Band Schadteilanalyse Feld bietet für die Ursachenermittlung einen ganzheitlichen Ansatz. Die Schulung vermittelt Ihnen die Inhalte des aktuellen Standards. Daneben erwerben Sie die notwendigen Kompetenzen zur Implementierung der Schadteilanalyse Feld-Methodik im eigenen Unternehmen.

ZIELE

- Sie kennen die wesentlichen Inhalte und Anforderungen des VDA-Bands Schadteilanalyse Feld.
- Sie können die Schadteilanalyse Feld-Methodik in der eigenen Arbeitspraxis fachlich korrekt einsetzen.
- Sie kennen den Ablauf des Schadteilanalyseprozesses, das Konzept und die Befundung.
- Sie wissen, wie Sie den gesamten Schadteilanalyseprozess im eigenen Unternehmen planen, umsetzen und verankern.
- Sie kennen den NTF-Prozess, Sonderprozesse und den Problemlösungsprozess.

KONZEPT & METHODIK

Fachvortrag und Gruppenarbeiten wechseln sich ab. Die Gruppenarbeiten unterstützen den Transfer des Gelernten in die eigene Arbeitspraxis. Besonderes Augenmerk liegt auf den Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch.

BEGLEITMATERIAL

VDA-Band Schadteilanalyse Feld

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter*innen aus Einkauf, Entwicklung, Produktion, Gewährleistung, Qualitätssicherung und Vertrieb der Automobil- und Zulieferindustrie.

QUALIFIKATIONSBSCHHEINIGUNG

Nach Bestehen der Lernkontrolle (Single-Choice-Test) erhalten Sie eine Qualifikationsbescheinigung.

SEMINARDAUER

2 Tage.

Das Seminar beginnt am ersten Tag um 09:00 Uhr und endet am letzten Tag gegen 17:00 Uhr.

TERMINE/TEILNAHMEGEBÜHR

Die aktuellen Termine und die Teilnahmegebühr finden Sie unter:

www.austriaguetzezeichen.at/ausbildung



INFORMATION

Dieses Seminar wird auch als Inhouse-Variante angeboten.



ONLINE SCHULUNG

Dieses Seminar bieten wir auch online an.

QA

Erfolg mit Qualität

Jetzt durchstarten mit Qualität!

UNSERE EXPERTEN

Ing. Christoph **BAUMGARTNER**, MSc, MBA



FMEA
Schadteilanalyse
VDA 6.3, VDA 6.5
Besondere Merkmale

Ing. Michael **DRAGOSITS**, MSc



Automotive Core Tools
FMEA
Schadteilanalyse
VDA 6.3, VDA 6.5

Ing. Christian **ECKHARDT**, MSc



PSCR
VDA 6.3

Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Gerhard **GRAIN**



FMEA
VDA 5

Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Philipp **HEBENSTREIT**



VDA 6.3

Ing. Hamed **HUSEJNOVIC**



Automotive Core Tools
FMEA, Schadteilanalyse
VDA 6.3, VDA 6.5
PSCR, Besondere Merkmale
8D Grundlagen

Dipl.-Ing. Helmut **NOWICKY**



Automotive Core Tools
FMEA, PSCR
VDA 6.3
Besondere Merkmale

Ing. Marko **RAMPITSCH**



VDA 6.3

Horst **RUSS**



Automotive Core Tools
FMEA, VDA 6.3
Besondere Merkmale
VDA 2

Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang **SAUER**



Automotive Core Tools
FMEA, PSCR
VDA 6.3, VDA 6.5, VDA 2

Christoph **SCHUH-WENDL**, MBA



TISAX



Erfolg mit Qualität

ÖQA Zertifizierungs-GmbH

Gonzagagasse 1/27

1010 Wien, Austria

Tel.: +43 1 535 37 48

E-Mail: oeqa@qualityaustria.com

www.austriaguetezeichen.at

LIZENZPARTNER VON

VDA QMC

Verband der Automobilindustrie
Qualitäts-Management-Center



Die **ÖQA Zertifizierungs-GmbH** ist gemäß EN ISO/IEC 17065 als Zertifizierungsstelle für Produkte, Prozesse und Dienstleistungen mit der Identifikationsnummer PSID 934 von Akkreditierung Austria akkreditiert.



WER SIND WIR

Die **ÖQA Zertifizierungs-GmbH** ist ein 100%iges Tochterunternehmen der ÖQA „Österreichische Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Qualität“.

Wir sind eine Zertifizierungsstelle für Produkte, Prozesse und Dienstleistungen und führen als Prüfstelle Zertifizierungen auf Basis von branchenspezifischen Güterichtlinien durch. Bei positivem Abschluss unserer Begutachtungen erhalten die überprüften Organisationen neben dem **ÖQA-Zertifikat** als Bestätigung geprüfter hoher Qualität ihrer Dienstleistungen auch das **Austria Gütezeichen** verliehen.

Seit 2017 bietet die ÖQA Zertifizierungs-GmbH als **Lizenzpartner** der VDA QMC auch Trainings für die Automobil- und Automobilzulieferindustrie an.

Unsere Fachexpert*innen und Trainer*innen kommen aus der Praxis und verfügen über fundiertes branchen- und produktspezifisches Wissen, unterziehen sich laufend einer fachspezifischen und methodischen Weiterbildung und können damit Ihre Unternehmensqualität sichern und steigern.